



Jeder Euro hilft doppelt

Bethe-Stiftung verdoppelt Spenden für die Ukraine-Hilfe aus Overath bis Weihnachten - insgesamt stehen bis zu 17.500 Euro bereit

OVERATH, 25. September 2026

Eine Spende, doppelte Wirkung: Die Bethe-Stiftung verdoppelt bis Weihnachten jede Spende an die Humanitäre Hilfe Overath e.V. - bis zu einer Gesamtsumme von 17.500 Euro. Berücksichtigt werden Einzelspenden bis 2.000 Euro. Das Geld fließt unmittelbar in weitere Hilfslieferungen für notleidende Menschen in der Ukraine.

Seit dem russischen Vollangriff auf die Ukraine im Februar 2022 unterstützt die Humanitäre Hilfe Overath mehrere Projekte im Land. Dazu gehören das Kinderkrankenhaus in Lviv, ein Rehabilitationszentrum für traumatisierte Soldaten und ihre Familien in Chmelnyzkyj sowie Lebensmittel- und Kleiderhilfen für Menschen in Dörfern nahe der näher rückenden Front. Wo Straßen zu gefährlich oder nicht mehr passierbar sind, bringen ukrainische Partnerorganisationen Lebensmittel zum Teil mit Drohnen zu den Bewohnerinnen und Bewohnern.

Schon drei Wochen nach Beginn des Angriffskrieges am 24. Februar 2022 schickte der Verein den ersten mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln beladenen 40-Tonner bis an die ukrainische Grenze. Seit Mai 2022 fahren die Overather Helferinnen und Helfer mit eigenen Lastzügen direkt in die Ukraine. Mit auf den Weg gebracht wurden zudem zahlreiche gespendete Fahrzeuge für die Partnerprojekte, darunter mehrere Krankenwagen und Feuerwehrfahrzeuge. Sämtliche Transporte werden von ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern übernommen.

Fünf 40-Tonner starten am 1. Oktober

Aktuell bereitet die Humanitäre Hilfe Overath e.V. ihren 21. Hilfskonvoi in die Ukraine vor, insgesamt hat die Humanitäre Hilfe Overath e.V. seit 1993 bereits 97. Hilfskonvois in Kriegs- und Krisengebiete gebracht. Am 1. Oktober brechen nun fünf 40-Tonner in die Ukraine auf. Mit dabei ist auch ein Geländewagen, der die Verteilung der Hilfsgüter während der schlamm- und schneereichen Wintermonate sichern soll. An Bord sind unter anderem Kaminöfen, Stromgeneratoren, Winterkleidung, Hygieneartikel und tonnenweise Lebensmittel.

„Man kann sich hier kaum vorstellen, wie dringend die aus dem Osten der Ukraine geflüchteten Menschen Hilfe benötigen. Manche konnten nur mitnehmen, was sie tragen konnten.“

Norbert Kuhl, 1. Vorsitzender der Humanitären Hilfe Overath e.V.

„Und gleich nach der Rückkehr werden wir wieder für den nächsten Hilfskonvoi sammeln“, sagt Norbert Kuhl, 1. Vorsitzender der Humanitären Hilfe Overath e.V. Viele Geflüchtete lebten im Süden und Westen des Landes unter sehr einfachen Bedingungen. „Dann können wir vor Ort weiteres Essen kaufen und genau das beschaffen, was die Menschen dort am dringendsten brauchen“, sagt Kuhl über die Verdoppelungsaktion.

Jeder Konvoi ist für den Verein eine große finanzielle Herausforderung - nicht zuletzt wegen der hohen Dieselpreise. Die Humanitäre Hilfe Overath finanziert ihre Einsätze ausschließlich aus Spenden und

Mitgliedsbeiträgen. „Alle sind bei uns ehrenamtlich aktiv, und jeder Cent wird für die nächste Hilfe verwendet“, betont Kuhl.

Erich Bethe: „Wirklich beachtlich“

Für Erich Bethe ist die Unterstützung des Overather Vereins ein persönliches Anliegen. „Was Norbert Kuhl da seit mehr als 30 Jahren mit seinem Team auf die Beine stellt und an Hilfe auf die Reise bringt, ist wirklich beachtlich“, sagt der Stifter, der die Bethe-Stiftung gemeinsam mit seiner Ehefrau Roswitha gegründet hat.

Norbert Kuhl ist zuversichtlich, dass die benötigten 17.500 Euro an Spenden bis Weihnachten zusammenkommen und durch die Stiftung verdoppelt werden können. „Aber das gelingt nur, wenn uns viele Menschen unterstützen“, sagt er.

SPENDENKONTO FÜR DIE VERDOPPELUNGSAKTION

Empfänger: Humanitäre Hilfe Overath e.V.

IBAN: DE61 3706 2600 0003 3550 39

BIC: GENODED1PAF

Bank: VR Bank eG Bergisch Gladbach-Leverkusen

Verwendungszweck: Spendenverdoppelung Bethe-Stiftung

Für eine Spendenquittung bitte Namen und Anschrift bei der Überweisung angeben. Berücksichtigt werden Einzelspenden bis 2.000 Euro. Weitere Informationen: www.hhov.de

Über die Humanitäre Hilfe Overath e.V.

Der gemeinnützige Verein organisiert seit mehr als 30 Jahren Hilfstransporte und unterstützt Menschen in Not. Die Arbeit wird ehrenamtlich getragen und aus Spenden sowie Mitgliedsbeiträgen finanziert.



Ab sofort werden Spenden auf das Aktionskonto der Humanitären Hilfe Overath e.V. bis Weihnachten von der Bethe-Stiftung verdoppelt. Zum Auftakt besuchten die Stifter Roswitha und Erich Bethe (vorn 2. und 3. v.r.) das Lkw-Beladen für den 21. Ukraine-Hilfskonvoi der Humanitären Hilfe Overath e.V. Vorne rechts: der Vorsitzende und Overather Ehrenbürger Norbert Kuhl. (Foto: Guido Wagner)